

Scheide hat ihren Eingang auf dem blattförmigen Anhange.

Neben dem Ausgange der Scheide, hinter dem Halskragen quer gelagert, liegen die männlichen Genitalien. Dem blattförmigen Anhange zugekehrt liegt die Ruthe mit ihrer Oeffnung dicht an der Oeffnung der vagina endend. Die Ruthe krümmt sich, nachdem sie 3—4 Mm. lang und an Weite zugenommen hakenartig; dieser umgebogene Theil beträchtlich weit und 6 Mm. lang, wird von einem flachrundlichen, gelblichen, gekörnten, durchscheinenden, zweilappigen Körper überdeckt. Löst man einen der Lappen auf, so stellt er sich als eine 8—10 Mm. lange Schnur fast perlartig aufgereihter, durchscheinender, rundlicher Blindsäckchen dar. Das obere Ende geht in einen zusammenhängenden, kurzgewundenen, undurchsichtigeren Theil über. Ich halte diese Theile für Hoden und Nebenhoden.

Vom Magen abwärts, am Herzen vorbei, den Darm bis zum rectum begleitend, verläuft die Niere, 8 Mm. lang, 2 Mm. breit, flach, spindelförmig, unten 5—6 Mm. lang kanalartig endend. Sie ist dünnhäutig und besteht aus zahlreichen parallelen Querfältchen, die länger oder kürzer die Breite des Organs durchsetzen und etwas bogig erscheinen.

Die Untersuchung an frischen Thieren möchte den Bau der Niere, Lunge und Hoden nach mancher Richtung hin näher bestimmen lassen.

Eine neue Nanina aus Westafrika.

Beschrieben von H. Dohrn.

Tab. V. Fig. 8—10.

Nanina Thomensis n. sp. Testa anguste umbilicata, globoso-depressa, striatula, tenuis, pellucida, rubro-vel

flavo-cornea; spira modice elevata; sutura marginata, plerumque albofilosa; anfr. 4—5 vix convexi, lente accrescentes, ultimus periphæria subangulatus, area basali subplanata; apertura perobliqua, lunaris; peristoma simplex, rectum, marginibus distantibus, columellari reflexo.

Diam. maj. 12, min. 11, alt. $9\frac{1}{2}$, apert. lat. $6\frac{1}{2}$, alt. 5 mill.

Habitat in insula St. Thomé ad radices arborum.

Cum Nanina globo Albers in subgenere „Thapsia“ collocanda videtur.

Beschreibung einer neuen Helix.

Von Dr. L. Pfeiffer.

(1038 a.) *Helix macroglossa* Pfr.

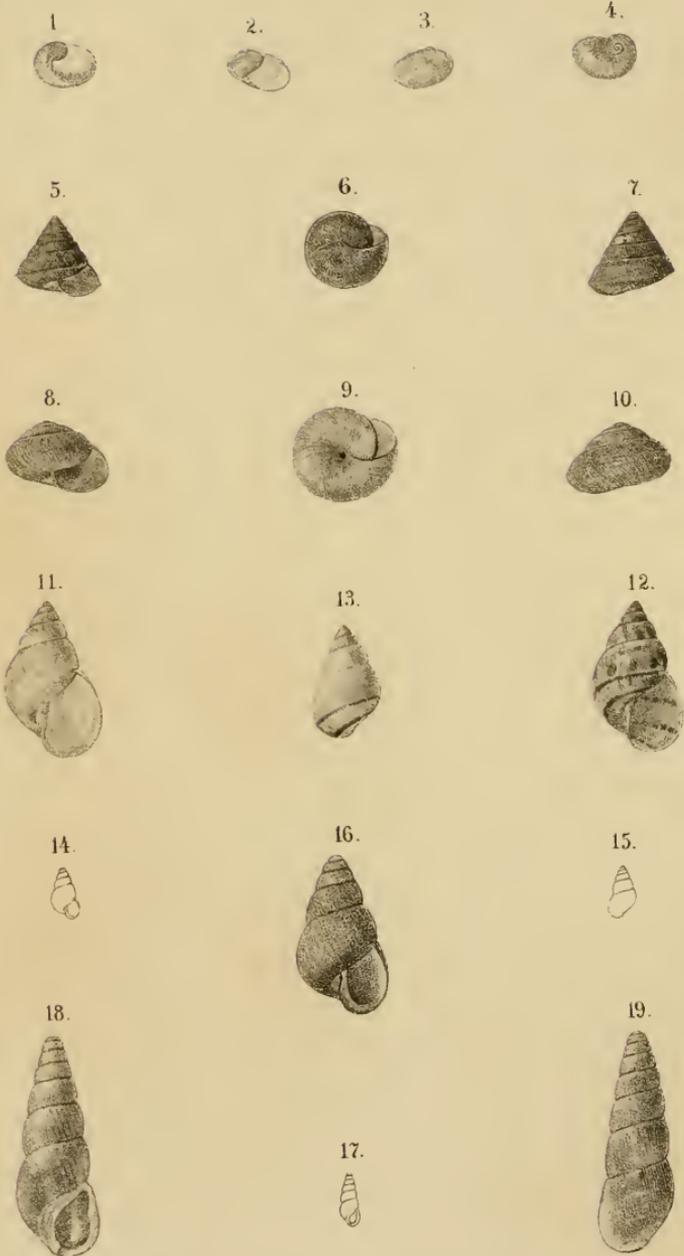
T. perforata, subturbinato-depressa, tenuiuscula, striatula, corneo-albida, fascia 1 rufa cingulata; spira parum elevata, vertice minuto; sutura submarginata; anfr. fere 5 convexiusculi, sensim accrescentes, ultimus depresso-rotundatus, antice profunde descendens, basi parum convexus; apertura perobliqua, lunato-ovalis, protuberantia valida linguaeformi transversa, extus cicatricem parum impressam formante, intus coarctata; perist. simplex, marginibus subconvergentibus, supero recto, basali subreflexo, versus insertionem sensim dilatato, umbilicum angustum fere tegente.— Diam maj. 13, min. $10\frac{1}{2}$, alt. fere 7 mill.

Habitat Great Inagua insularum Bahamensium (Bland).

Diese mit *H. indistincta* Fér. zunächst verwandte Schnecke war in meinem Berichte über die Sendung des Herrn Bland (Mal. Bl. 1866. S. 81) zufällig vergessen worden.

Mal. Bl. 1866.

Taf. V.



1—4. *Vitrina dumeticola* Dohrn. 5—7. *Nanina aglypta* Dohrn.
8—10. *Nanina Thomensis* Dohrn. 11—13. *Buliminus Burnayi* Dohrn.
14—16. *Stenogyra pauper* Dohrn. 17—19. *Streptostele Moreletiana*
Dohrn.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Malakozoologische Blätter](#)

Jahr/Year: 1866

Band/Volume: [13](#)

Autor(en)/Author(s): Dohrn Heinrich

Artikel/Article: [Eine neue Nanina aus Westafrika. 114-115](#)